* ...

Wer wir sind:

Der Kommunistische Student_innenverband - Ökologische Linke Liste (KSV-Öko.LiLi) tritt dieses Mal erneut zu den ÖH-Wahlen an der Universität für Bodenkultur Wien an. Wie bereits bei vergangenen Wahlen stellen wir dem Konzept der unpolitischen ÖH das Angebot einer linken, allgemeinpolitischen Studierendenvertretung gegenüber - Das Leben der Student*innen findet nicht nur in den Hörsälen statt, als KSV-Öko.LiLi wollen wir die ÖH nutzen um uns gegen die Teuerung, die Verwertung im Studium und gegen das ganze Elend des Kapitalismus einzusetzen!

Was wir wollen:

Auch bei dieser ÖH-Wahl vom 9. bis 11. Mai treten wir bundesweit und an der BOKU an, für eine linke und unbequemen Studierendenvertretung. Hier sind paar unserer Forderungen bundesweit und an der BOKU:

- * Abschaffung von Aufnahmeprüfungen, Studiengebühren, STEOPs & Knock-Out Prüfungen Studieren für alle!
- * Ein Abtreibungstopf, durch den ungewollt Schwangeren ihr Abbruch finanziert wird!
- * Menstruation als Fehlgrund in der Hochschule und bezahlter Menstruationsurlaub!
- * Antifaschistische Strukturen und Initiativen aktiv aus der ÖH heraus fördern und unterstützen!
- * Klimaschutzmaßnahmen sollen durch hohe Gewinnsteuern für Konzerne, das Abschöpfen klimaschädlicher Gewinne und nicht zuletzt durch vermögensbezogene Steuern finanziert werden!
- * Studierende müssen sich ihr Essen leisten können wir müssen die Mensen entprivatisieren und es braucht jeden Tag mindestens drei Menüs um je 2 Euro!





Für eine linke ÖH an der BOKU!

"An der Universität für Bodenkultur liegt vieles im Argen. Im 2. Stock des Gregor-Mendel-Hauses prangt immer noch völlig unkommentiert eine Tafel für die Gefallenen des 2. Weltkrieges, samt Eisernem Kreuz. Das auf ebendieser Tafel bis 1986 ein Zitat von Adolf Hitler prangte und dieses dennoch nur abgeschnitten wurde statt gleich die gesamte Tafel zu entsorgen setzt dem ganzen die Krone auf. Genau bei solchen Angelegenheiten braucht es eine mutige, linke ÖH, die keine Angst vor politischen Äußerungen hat!"



Elisabeth Huber Listenerste BOKU

Für eine kämpferische und unbequeme Studierendenvertretung Während Teuerung und Corona hat die türkis-grüne Regierung die Studierenden im Stich gelassen. Statt Unterstützung gab es eine durchgedrückte Novelle des Universitätsgesetzes und eine weitere Prekarisierung der Lehre. Nur eine linke ÖH mit dem KSV-Öko.LiLi kann aktiv gegen die Verschlechterungen ankämpfen.

Eine linke ÖH gibt es nur mit dem KSV-Öko.LiLi

Im Gegensatz zu den anderen linken Fraktionen bekennt sich der KSV-Öko.LiLi dezidiert dazu, ausschließlich in einer linken Koalition die ÖH mitzugestalten.







instagram: ksv_lili
website: ksv-lili.at